INFRANET AG

Sitz in 39100 Bozen (BZ) – Antonio Pacinotti Strasse Nr. 12
Gesellschaftskapital Euro 32.517.401,00 zur Gänze gezeichnet und eingezahlt

Eintragungsnummer im Handelsregister der Handelskammer von
Bozen und Steuernummer 02936690219

Bericht Governance zum Jahresabschluss zum 31.12.2018

Prämisse

Der Einheitstext über die Gesellschaften mit öffentlicher Beteiligung (GVD 175/2016, nachfolgend bezeichnet als "Einheitstext") sieht vor, dass Gesellschaften mit öffentlicher Beteiligung spezifische Programme zur Beurteilung des Risikos einer Unternehmenskrise beschließen, die der Gesellschafterversammlung im Rahmen des zeitgleich mit dem Jahresabschluss veröffentlichten Jahresberichts zur Unternehmensführung vorgelegt werden (Art. 6, Absatz 2 und 4 des Einheitstextes). Im Bericht sind sonstige Instrumente anzuführen, die öffentlich kontrollierte Gesellschaften mit besonderer Bezugnahme auf Folgendes umzusetzen beabsichtigen (oder die Gründe, weshalb sie diese nicht umsetzen möchten): (i) interne Vorschriften zum Schutz des Wettbewerbs und des gewerblichen und geistigen Eigentums; (ii) interne Kontrollstelle zur Unterstützung des von der Satzung vorgesehenen Kontrollorgans; (iii) Verhaltenskodizes und Programme zur sozialen Unternehmensverantwortung.
Der Einheitstext weist allerdings keine Bestimmungen zur Art und Weise, zum Umfang und zu den zusätzlichen Informationen auf, die in obenstehenden Bericht aufgenommen werden sollen.
Auf Landesebene hat die Autonome Provinz Bozen mit Landesgesetz Nr. 27 vom 22. Dezember 2017 das Landesgesetz Nr. 12 von 2007 zu lokalen öffentlichen Dienstleistungen und öffentlichen Beteiligungen ergänzt und es an das eingangs angeführten gesetzesvertretenden Dekrets angepasst. In Umsetzung dieser Reform haben die Gesellschafter die Satzung gemäß dem vom Mehrheitsaktionär vorgegebenen Standard geändern.
Gemäß Art. 31 der laut Anweisungen geänderten Satzung übermittelt die Gesellschaft vorliegenden Bericht, der unter anderem "die unterjährige Überprüfung der Einhaltung des wirtschaftlichen/finanziellen Gleichgewichts, die Beurteilung des Risikos einer Unternehmenskrise und den Stand der Umsetzung der gesetzten Ziele" bestätigt.

Struktur des Grundkapitals

Am 31.12.2018 beträgt das vollständig gezeichnete und eingezahlte Grundkapital, € 32.517.401,00 und ist in Nr. 32.517.401 Aktien mit einem Nennwert von 1,00 € pro Aktie aufgeteilt. Die Aktien sind Namensaktien und sind nur zwischen öffentlichen Körperschaften oder öffentlich kontrollierten Gesellschaften übertragbar

Gesellschaftsorgane

Die Gesellschaftsorgane sind, gemäß Art. 7 der Satzung, die Hauptversammlung, der Verwaltungsrat, der Vorsitzende des Verwaltungsrates und der Aufsichtsrat.

Allgemeine Prinzipien

Das System der Corporate Governance der Infranet AG ist nach dem herkömmlichen Modell gegliedert und konzentriert sich auf Folgendes:

a) die Zuweisung der zentralen Rolle in der Corporate Governance der Gesellschaft an den Verwaltungsrat, der somit die Führung bei der strategischen Ausrichtung innehat;

b) die klare Definition der Funktionen und der Unternehmensaufgaben zwischen:

1.Ausrichtungsbefugnis des Verwaltungsrates;

2.Rolle des Gesellschaftsvertreters und des Geschäftsführers in der Person des Verwaltungsratsvorsitzenden;

3.Rolle des sonderbevollmächtigten Generaldirektors als Verantwortlicher der Ausführung der Tätigkeiten;

4.Rolle der Kontrollorgane durch den Aufsichtsrat.

Mindest einmal im Jahr findet die ordentliche Hauptversammlung statt. Sie beschließt insbesondere über die Genehmigung des Jahresabschlusses und, soweit ausgewiesen, über die Verwendung des Bilanzgewinns, die Ernennung von Verwaltungsrat und Aufsichtsrat, die Bestellung des Abschlussprüfers sowie deren Vergütungen.

Der Verwaltungsrat hat eine zentrale Rolle, da bei ihm die Funktionen und die Verantwortung der strategischen und organisatorischen Ausrichtung liegen.

Der Verwaltungsrat hat sich im Geschäftsjahr 2018 regelmäßig versammelt (insgesamt vier Sitzungen) und so gearbeitet, dass eine effiziente Ausführung seiner Funktionen gewährleistet wurde. Die Verwaltungsratsmitglieder haben sachkundig und unabhängig gehandelt und haben die Beschlüsse dahingehend gefasst, wobei das vorrangige Ziel in der mittel- und langfristigen Wertschöpfung für die Aktionäre lag.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates vertritt die Gesellschaft nach außen und gegenüber Dritten. Der Vorsitzende hat die Zeichnungsberechtigung der Gesellschaft und Vertretung der Gesellschaft sowohl gegenüber Dritten als auch vor Gericht.

Dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates werden auch die Aufgaben eines Geschäftsführers für die ordentliche Geschäftsführung übertragen, ohne dass ihm hierfür eine Vergütung zusteht.

Der Aufsichtsrat ist das interne Kontrollgremium innerhalb der Gesellschaft und der Garant für die Einhaltung der Gesetze und der Satzung. Die Aufsichtsräte haben selbständig und unabhängig gehandelt.

Programm zur Beurteilung des Risikos einer Unternehmenskrise

Die Gesellschaft leistet einen Dienst von allgemeinem Interesse bestehend in der Förderung der Erschließung des Landesgebiets mit Breitband durch eine lückenlose und flächendeckende

Anbindung aller Landesteile, Gemeinden und Fraktionen an das Glasfasernetz, und zwar zur hundertprozentigen Versorgung der Industrie-, Handwerks-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen sowie der Privathaushalte mit einem Anschluss an das Breitbandnetz.
Infranet AG ist jeodch kein Dienstanbieter, sondern baut das Netz aus und stellt es allen Marktakteuren zu fairen und diskriminierungsfreien Bedingungen zur Verfügung, um den Wettbewerb der auf dem Netz angebotenen Dienste, in Bezug auf bessere Qualität, Wahlfreiheit und tiefen Preisen, voranzutreiben.
Die Gesellschaftstätigkeit des ultraschnellen Breitbandausbaues ist somit als wesentlichen Bestandteil für die Zukunftsfähigkeit ländlicher Räume zu betrachten, denn nur dieser Ausbau genügt den Anforderungen der digitalen Gesellschaft an ökonomischen Entwicklungsmöglichkeiten und sozialer Teilhabe und gewährt wirtschaftliche erfolgreiche Entwicklung unter der Voraussetzung der Grundversorgung im Sinne einer zuverlässigen, funktionierenden und kostengünstigen Daseinsvorsorge, gleichbedeutend wie Straße, Schienen und Energieversorgung.
Die meisten Investitionen im Bereich der ultraschnellen Breitbandnetze betreffen den Ausbau der passiven Infrastruktur im Wesentlichen in Randgebieten, in ländllichen bzw.in dünn besiedelten gebieten oder in aufgrund ihrer Beschaffenheit besonders schlecht zugänglichen Gebieten (wo sg. Markversagen herrscht).
Das typische Marktrisiko, das einem Marktteilnehmer durch Veränderungen des Marktwerts oder sonstiger Marktdaten auf dem Markt erwächst besteht somit nicht, wobei die technische Entwicklung im Zusammenhang mit der Bereitstellung von ausreichenden Bandbreiten außerhalb des Glasfasernetzes (5G) sowie die allgemeine zukünftige Entwicklung im Telekommunikationssektor aber auch Eingriffe von Seiten der Regulierungsbehörden sicherlich große Herausforderungen für das Geschäftsmodell des Unternehmens darstellen.
Ähnlich wie bei anderen Arten von Infrastrukturen (z.B. Straßen, Stromleitungen, Wasserversorgungsleitungen usw.) ist die passive Breitbandinfrastruktur typischerweise von hohen Investitionsausgaben (CAPEX), niedrigen Betriebsausgaben (OPEX), geringen Größenvorteilen sowie stabilen niedrigen Renditen über einen langen Zeitraum gekennzeichnet. Außerdem handelt es sich bei der Infrastruktur um ein dauerhaftes Anlagegut: nach ihrer Verlegung haben Kabel eine wirtschaftliche Nutzungsdauer, die sich in Jahrzehnten misst.
Diese Phase ist ausgesprochen kapitalintensiv und von langen Amortisierungszeiten gekennzeichnet.

Sonstige Instrumente zur Überwachung der Gesellschaft

Die Gesellschaft hat im Laufe des Geschäftsjahres 2018 den Etikkodex und Verhaltenskodex genehmigt, und die wesentlichen internen betriebliche Prozesse definiert um die Zuverlässigkeit und Integrität von Daten des Rechnungswesens und von operativen Informationen, die Effektivität und Effizienz der betrieblichen Tätigkeiten, die Sicherung des Betriebsvermögens sowie die Einhaltung von Gesetzen, Verordnungen und Verträgen zu unterstützen.
Die wesentlichen formalisierte Geschäftsprozesse betreffen:

a) Personalauswahlverfahren
b) Reglement über die beschaffung von Gütern, Arbeiten und Dienstleistungen
c) Entscheidungskette für Breitbandausbau und Abwicklung der Projekte
d) Reglement für Computer-und Netzsicherheit
e) Reglement für Zugang POPs
f) Verfahren für den Zugang und den Umgang mit vertrauchlichen Information zwecks Schutzes gegen unlauteren Wettbewerb

Weiteres wird im Laufe des Geschäftsjahr 2019 das Organisationsmodell 231 genehmigt, OdV eingesetzt und ein internes Controlling für die systematische Erfassung und Überwachung aller Risiken im Gesamtunternehmen eingerichtet.

Die wichtigsten wirtschaftlichen Angaben

Das Geschäftsjahr 2018 schließt mit einem Gewinn in Höhe von € 66.715.

Die umgegliederte Gewinn- und Verlustrechnung der ersten zwei Geschäftsjashre der Gesellschaft kann wie folgt dargestellt werden (in Euro):

	31.12.2018	31.12.2017
Nettoerlöse	5.364.698	2.010.897
Betriebsaufwände	(2.204.753)	(907.323)
Erwirtschafteter Mehrwert	**3.159.945**	**1.103.574**
Aufwände für lohnabhängige Arbeit	(1.367.339)	(1.208.977)
Operativer Mehrwert	**1.792.606**	**(105.403)**
Abschreibungen, Wertberichtigungen und andere Rückstellungen	(2.253.575)	(956.713)
Sonstige Erträge	727.666	2.510
Operatives Ergebnis	**266.697**	**(1.059.606)**
Finanzierungserträge und -aufwände	(78.040)	(180.503)
Gewinn (Verlust) vor Steuern	**188.657**	**(1.240.109)**
Steuern des Geschäftsjahres	(121.942)	160.663
Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	**66.715**	**(1.079.446)**

Die wichtigsten betrieblichen Rentabilitätskennzahlen können wie folgt dargestellt werden:

Rentabilitätskennzahl	**31.12.2018**	**31.12.2017**
Operativer Mehrwert (**EBITDA**)	1.792.606	(105.403)
Operatives Ergebnis (**EBIT**)	266.697	(1.059.606.)

Die Vermögenslage der Gesellschaft

Die umgegliederte Vermögenslage der Gesellschaft kann wie folgt dargestellt werden (in Euro):

	31.12.2018	31.12.2017
Immaterielles Anlagevermögen (netto)	3.265.316	1.856.525
Sachanlagevermögen (netto)	33.185.695	27.176.757
Beteiligungen und sonstige Finanzanlagewerte		
Anlagevermögen	**36.451.011**	**29.033.282**
Vorräte	2.511	0
Forderungen gegenüber Kunden	5.752.672	1.641.701
Sonstige Forderungen	5.356.445	4.496.417
Rechnungsabgrenzungen	43.360	10.357
Kurzfristige Aktiva	**11.154.988**	**6.148.475**
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	2.425.079	1.331.631
Anzahlungen	0	0
Verbindlichkeiten aus Steuern und Soziallasten	617.933	133.761
Sonstige Verbindlichkeiten	573.262	236.327

Rechnungsabgrenzungen	3.283.349	3.298
Kurzfristige Passiva	**6.889.623**	**1.705.017**
Nettoumlaufvermögen	**4.255.365**	**4.443.458**
Abfertigung für Arbeitnehmer	55.362	39.535
Verbindlichkeiten aus Steuern und Soziallasten (über 12 Monate)	0	0
Sonstige mittel- und langfristige Passiva	0	0
Mittel- und langfristige Passiva	**55.362**	**39.535**
Investiertes Nettokapital	**40.651.014**	**33.437.205**
Eigenvermögen	(35.672.873)	(35.529.999)
Mittel- und langfristige Finanzierungsstruktur netto	(8.390.150)	
Kurzfristige Finanzierungsstruktur netto	3.412.009	2.092.794
Eigenmittel und Nettofremdfinanzierung	**(40.651.014)**	**(33.437.205)**

Die Finanzlage der Gesellschaft

Die Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2018 kann wie folgt dargestellt werden (in Euro):

	31.12.2018	**31.12.2017**
Bankguthaben	4.337.884	2.092.098
Kassastand	881	696
Eigene Aktien	0	0
Liquide Mittel und eigene Aktien	**4.338.765**	**2.092.794**
Nicht dem Anlagevermögen zugehörende Vermögens-bestandteile		
Anleihen und Wandelanleihen (innerhalb 12 Monate)	0	0
Verbindlichkeiten aus Finanzierungen von Gesellschaftern (innerhalb 12 Monate)		
Bankverbindlichkeiten (innerhalb 12 Monate)	(926.756)	0
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern (innerhalb 12 Monate)	0	0
Auslandbevorschussungen	0	0
Kurzfristige Raten der Finanzierungen	0	0
Kurzfristige Finanzierungen		
Kurzfristige Finanzstruktur	**3.412.009**	**2.092.794**
Anleihen und Wandelanleihen (über 12 Monate)		
Verbindlichkeiten aus Finanzierungen von Gesell-schaftern (über 12 Monate)		0
Bankverbindlichkeiten (über 12 Monate)	(8.390.150)	0
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern (über 12 Monate)		0
Auslandbevorschussungen		0
Mittel- und langfristige Raten der Finanzierungen		0
Ausleihungen		0
Mittel- und langfristige Finanzierungen	**(8.390.150)**	**0**
Netto Finanzierungsstruktur	**(4.978.141)**	**2.092.794**

Für eine klare und aussagekräftige Darstellung der Finanzlage der Gesellschaft ist in der nachfolgend angeführten Übersicht die Entwicklung einiger Bilanzkennzahlen angeführt.

	31.12.2018	**31.12.2017**
Kassenindex	0,68	1,20
Liquiditätsindex	2,2	2,35
Verschuldungsindex	0,19	0,05
Sekundärer Strukturindex	1,18	1,19

Die Finanzierungsstruktur wirkte sich wie folgt auf die Vermögensstruktur aus:

Aktiva	**31.12.2018**	**31.12.2017**
Kurzfristige Aktiva	14.470.001	6.289.351
- Liquide Mittel	4.338.765	2.092.794
- Forderungen	10.128.725	4.196.557
- Bestände	2.511	0
Langfristige Aktiva	37.474.763	30.985.200
- Sachanlagenvermögen	36.451.011	29.033.282
- Forderungen fällig über 12 Monate	1.023.752	1.951.918
- Finanzanlagevermögen	0	0
Investiertes Kapital	**51.944.764**	**37.274.551**

Passiva		
Kurzfristige Passiva	4.543.030	1.705.017
Mittel- und langfristige Passiva	11.728.861	39.535
Eigenmittel	35.672.873	35.529.999
Herkunft der Mittel	**51.944.764**	**37.274.551**

Es liegt keine bilanzielle Überschuldung der Gesellschaft vor und der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen keine tatsächlichen oder rechtlichen Gründe entgegen.

Bozen, den 28. März 2019

PRÄSIDENT DES VERWALTUNGSRATES
(Philipp Moser)